

nicht realisierbare Forderungen gestellt werden sollen, weitere Qualifizierungsmaßnahmen für die Mitarbeiter der Dienstleistungsbetriebe notwendig. Dementsprechend hat das Ministerium für Bezirksgeleitete Industrie und Lebensmittelindustrie z. B. die Einführung des Berufs „Kundendienstfacharbeiter“, die Ausarbeitung von Merkblättern zu speziellen zivilrechtlichen Regelungen sowie die Vereinheitlichung von Vertragsformularen und Kundendienstbelegen vorgesehen. Diese Bemühungen fördern die Durchsetzung des neuen Zivilrechts und die vertrauensvolle Zusammenarbeit der Bürger mit den Dienstleistungsbetrieben.

### **Nutzungsbeziehungen über Grundstücke und Gebäude zur Durchsetzung der sozialistischen Bodenpolitik**

Die Bestimmungen des Zivilgesetzbuchs über die Nutzung von Grundstücken und Gebäuden zum Wohnen und zur Erholung erweisen sich zusammen mit den Rechtsvorschriften über das staatliche Genehmigungsverfahren im Grundstücksverkehr und über die Grundstücksdokumentation als wirksame Instrumente zur Durchsetzung der sozialistischen Bodenpolitik. Gemeinsam mit den Vorschriften zur Förderung des Eigenheimbaus auf dem Lande bilden sie die Rechtsgrundlage für die Tätigkeit der Staatlichen Notariate im Rechtsverkehr zur Bereitstellung von Grundstücken zum Eigenheimbau, beim Erwerb von Einfamilienhäusern und beim Abschluß von Nutzungsverträgen über Bodenflächen zur Erholung. Mit der zielstrebigsten Durchsetzung dieser Bestimmungen leisten die örtlichen Organe der Staatsmacht und die Staatlichen Notariate einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung des sozialpolitischen Programms auf dem Gebiet des Wohnungsbaus und der Erholung für die Bürger.

Viele Initiativen der Mitarbeiter staatlicher Organe sind darauf gerichtet, die bodenrechtlichen Beziehungen der Bürger schnell, unbürokratisch und reibungslos abzuwickeln. Dennoch sind die Bearbeitungszeiten von der Vertragsvorbereitung bis zur Bestätigung der Eigentumsumschreibung im Grundbuch vielfach noch zu lang. Eine weitere Verkürzung dieser Bearbeitungsfristen und die Verallgemeinerung der besten Erfahrungen auf diesem Gebiet ist notwendig. Dies entspricht den Interessen der Werktätigen und dient der schnelleren Herbeiführung klarer Rechtsverhältnisse.

Durch bessere Arbeitsorganisation sichern vor allem die Staatlichen Notariate eine vorrangige Bearbeitung der Verträge im Grundstücksverkehr. Sie unterstützen die Werktätigen auch bei der Beschaffung der erforderlichen Unterlagen. Es bildet sich zunehmend eine engere Zusammenarbeit zwischen den Staatlichen Notariaten und den örtlichen Räten heraus. Vielfach finden gemeinsame Aussprachen zwischen deren Fachabteilungen und den Staatlichen Notariaten statt. Zur Klärung von Finanzierungsfragen besteht vielfach ein enger Kontakt zu den Kreditinstituten. Diese Erfahrungen sind verallgemeinerungswürdig.

Die rechtlichen Möglichkeiten des Zivilgesetzbuchs werden auch zunehmend wirksam, um eine klare staatliche Ordnung auf dem Gebiet der Bodennutzung für Erholungszwecke und zum Garagenbau durchzusetzen. Die Staatlichen Notariate unterstützen z. B. die Rechtsträger volkseigener Grundstücke und die örtlichen Organe bei der Wahrnehmung ihrer gesellschaftlichen Verantwortung für eine zweckentsprechende Bodennutzung. In mehreren Bezirken wurden gemeinsam mit dem VEB Gebäude Wirtschaft und der

### **Auszeichnungen**

In Würdigung außerordentlicher Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der DDR wurde

**Martin Teuber,**

ehern. Generalstaatsanwalt von Groß-Berlin, mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Gold geehrt.

In Anerkennung hervorragender Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der DDR erhielt

**Dr. Hans-Joachim Semler,**

Stellvertreter des Leiters und Abteilungsleiter der Dienststelle des Staatsrates der DDR, den Vaterländischen Verdienstorden in Silber.

In Anerkennung besonderer Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der DDR wurden

**Gertraud Bartl,**

Staatsanwalt des Kreises» Köthen,

**Charlotte Schönfeld,**

ehern. Staatsanwalt beim Staatsanwalt des Kreises Pritzwalk, mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Bronze ausgezeichnet.

Abt. Finanzen Vertragsentwürfe zum Abschluß von Bodennutzungsverträgen über volkseigenen Boden zum Bau von Bungalows und Garagen erarbeitet, die den geltenden rechtlichen Regelungen entsprechen und zugleich die gesellschaftlichen und individuellen Interessen wirksam miteinander verbinden.

Es zeigt sich jedoch auch, daß die Rechtsvorschriften über die vertragliche Nutzung von Bodenflächen noch nicht überall im notwendigen Umfang wirksam werden. Teilweise nehmen die örtlichen Staatsorgane und die Grundstücksverwaltungen noch zu wenig Einfluß auf die dem Zivilgesetzbuch entsprechende Gestaltung der Rechtsbeziehungen zur Nutzung von Bodenflächen für Erholungszwecke. Um die staatliche Leitung des Grundstücksverkehrs zu vervollkommen, soll das staatliche Genehmigungsverfahren weiter ausgestaltet werden. Damit soll gewährleistet werden, daß die Bürger bei der Verfügung über Wochenendhäuser und ähnliche Baulichkeiten, die in Ausübung eines vertraglich vereinbarten Nutzungsrechts errichtet wurden, ihre gesetzlich garantierten Rechte und Pflichten in Übereinstimmung mit den gesellschaftlichen Erfordernissen realisieren können.

Insgesamt hat die praktische Bedeutung der Rechtsbeziehungen im Bereich des Grundstücksverkehrs im Zusammenhang mit der großzügigen Sozialpolitik von Partei und Regierung sichtlich zugenommen. Die auf eine rationelle Bodennutzung orientierenden Regelungen des Zivilgesetzbuchs bewähren sich vor allem bei der Befriedigung der Wohn- und Erholungsbedürfnisse der Arbeiterfamilien und der kinderreichen Familien.

### **Sicherung einer hohen Effektivität der Zivilrechtsprechung**

Eine umfangreiche Arbeit bei der Einführung und Anwendung des neuen Zivilrechts haben die Richter und Staatlichen Notare geleistet. Sie haben durch zielgerichtete Schulungen sowie durch vielfältige Leitungs- und Organisationsmaßnahmen kurzfristig alle Voraussetzungen für eine qualifizierte richterliche und notarielle Tätigkeit auf der Grundlage des neuen Rechts geschaffen. Darüber hinaus haben sie in vorbildlicher Weise durch Vorträge, Schulungen und Diskussionen